Presseinformation

11. Juli 2001

„Cyrano de Bergerac“ in der Donauarena in Melk

Noch bis 11. August jeden Donnerstag, Freitag, Samstag

Eine Premiere jagt derzeit die andere: Ab Freitag, 13. Juli, spielen die Sommerspiele Melk heuer Edmond Rostands „Cyrano de Bergerac“. Bei der Premiere in der Donauarena ist unter anderem Landesrätin Christa Kranzl und Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka in Vertretung des Landeshauptmannes anwesend. Bis zum 11. August ist das Stück mit dem großartigen Raufbold in der Titelrolle, den schlagfertigen Dichter, den langnasigen Intellektuellen und dem verzehrenden Romantiker jeden Donnerstag, Freitag und Samstag jeweils um 20.30 Uhr zu erleben.

Die Inszenierung hat Alexander Hauer übernommen, die Intendanz/Dramaturgie Nikolaus Büchel, das Bühnenbild haben Judith Leikauf und Karl Fehringer gestaltet. Für die Musik sind Benno Sterzer und Stefan Kupsa, für die Kostüme ist Susanne Özpinar verantwortlich. Es spielen unter anderem Gregor Seberg, Elisabeth Wildmann, Florian Carove und Christa Schwertsik.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at